

GEMEINDEAMT ROPPEN BEZIRK IMST-TIROL

A-6426 ROPPEN • MAIRHOF 78 • TELEFON 0 54 17/52 10 • FAX 52 10 15 Bürgermeister ☎ 52 10 12 • KASSA ☎ 52 10 13 • e-mail roppen@tirol.com

Roppen, am 4.12.2003

SITZUNGSPROTOKOLL

der Gemeinderatssitzung vom 3. Dezember 2003

Anwesend:

Bgm. Auer Anton (Vorsitzender), Vbgm. Raggl Fritz , GR Melmer Stefan, Plattner Helmut, Natter Richard, Schuchter Mathias, Prantl Peter, Mag. Raggl Thomas, Mayerl Arnold, Neururer Peter und Rauch Emil

Ersatzmitglieder: Neururer Bernhard als Ersatz für Heiß Inge

Nicht anwesend: Ing. Schuchter Stefan

Schriftführer: Röck Harald

1 Zuhörer

Beginn: 20.15 Uhr Ende: 21.00 Uhr

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1) Festsetzung der Anzahl der Beisitzer der örtlichen Wahlbehörde und Aufteilung dieser unter Berücksichtigung der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinde-ratsparteien für die Gemeinderatswahlen 2004 (§17 der TGWO).
- Pkt. 2) Beratung und Beschlussfassung bezüglich der Kanalisierung Obbruck, Mühle, Waldele und Hohenegg an Hand der Variantenstudie und Kostenermittlung des Büros Ing. Gstrein Engelbert.
- Pkt. 3) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Zustimmung zu den Behördenverfahren für die 2. Röhre Roppener Tunnel.
- Pkt. 4) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages mit der TIWAG für die unterirdische Verlegung, Benützung und Erhaltung eines Starkstromkabels auf dem Gemeinde-Gstk. 3152/1 und 3159.
- Pkt. 5) Beratung und Beschlussfassung bezüglich verschiedener Wohnbauförderungsansuchen.
- Pkt. 6) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Umwidmung der Gp. 5333 im Bereich Bischlang (Melmer Friedrich).
- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Grundablöse im Bereich der Gemeindestraße 3168 von Rauch Emil und Köll Georg.
- Pkt. 8) Genehmigung der Weihnachts-Sonderzahlung für die Gemeindebediensteten.
- Pkt. 9) Anträge, Anfragen und Allfälliges.

Bgm. Auer beantragt die zusätzliche Aufnahme folgender Punkte auf die Tagesordnung:

- Pkt. 6) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Umwidmung der Gp. 5333 im Bereich Bischlang (Melmer Friedrich).
- Pkt. 7) Beratung und Beschlussfassung bezüglich Grundablöse im Bereich der Gemeindestraße 3168 von Rauch Emil und Köll Georg.
- Pkt. 8) Genehmigung der Weihnachts-Sonderzahlung für die Gemeindebediensteten.

Die Aufnahme dieser Punkte auf die Tagesordnung wird vom Gemeinderat einstimmig angenommen. Allfälliges wird somit zu Pkt. 9)

Weiters beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass der Punkt 8) "Personalangelegenheiten" unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt wird.

Zu Pkt. 1) Beisitzer für die Wahlbehörde (Gemeinderatswahl 2004)

Beschlussfassung: Gemäß § 17 (1) der Tiroler Gemeindewahlordnung beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Anzahl der Beisitzer der örtlichen Wahlbehörde für die Gemeinderatswahlen 2004 mit "5" festzusetzen. Auf Grund der verhältnismäßigen Stärke der Gemeinderatsparteien nach § 74 (7) der TGWO haben die Parteien Anspruch auf folgende Anzahl von Beisitzern:

Liste für Arbeiter, Angestellte, Nebenerwerbsbauern und Tourismus

3

Junge Aktive

1

Wir für Roppen

1

Zu Pkt. 2) Kanalisierung Obbruck, Mühle, Waldele und Hohenegg (BA05)

Bgm. Auer legt dem Gemeinderat die Studie des Planungsbüros DI Gstrein Engelbert bezüglich Kanalisierung der Weiler Obbruck, Mühle, Waldele und Hohenegg vor. Bei dieser Studie wurden 2 Varianten untersucht.

Variante 1 (Hauptvariante)

Kanalsammelleitungen in den jeweiligen Entsorgungsgebieten und Pumpstationen mit Pumpleitungen, direkt im Entsorgungsgebiet orographisch rechts des Inns, bis zum Übergabeschacht Obbruck bzw. Kanal Obbruck bei der Firma Falkner-Stahlbau.

Geschätzte Kosten für diese Variante: ca. €380.000,--

Variante 2

Kanalsammelleitungen in den jeweiligen Entsorgungsgebieten. Transport des Abwassers über Pumpstation Waldele, Rohrbrücke über den Inn (evtl. gemeinsame Fußgängerbrücke und Radwegbrücke) und Pumpleitung auf der orographisch linken Seite des Inns, bis zum Übergabeschacht beim Sportplatz.

Geschätzte Kosten für diese Variante: ca. €695.000,--

Eventuelle Wegerrichtungskosten (Radfahrweg) sind nicht enthalten.

Daraus ergibt sich eindeutig, dass die Variante 1 (Hauptvariante) die kostengünstigere ist. Das Büro Gstrein schlägt der Gemeinde daher zur Realisierung der ABA Roppen BA05, die Errichtung der Hauptvariante vor.

Beschlussfassung: In Bezug auf die Kanalisierung der Weiler Hohenegg, Waldele, Mühle und Obbruck entscheidet sich der Gemeinderat einstimmig für die Variante 1 (Hauptvariante) mit geschätzten Kosten von ca. €380.000,--.

Zu Pkt. 3) Zustimmung zu den Behördeverfahren für die 2. Röhre – Roppener Tunnel

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sämtlichen Behördenverfahren, welche für die Errichtung der 2. Röhre des Roppener Tunnels notwendig sind, hinsichtlich der der Gemeindegrundstücke 3176/1 und 3176/2, die Zustimmung zu erteilen.

Zu Pkt. 4) Dienstbarkeitseinräumung für TIWAG-Leitung auf Gp. 3152/1 und 3159

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, mit der TIWAG den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag für die unterirdische Verlegung, Benützung und Erhaltung eines TIWAG-Kabels, auf den Gemeindegrundstücken 3152/1 und 3159 abzuschließen.

Zu Pkt. 5) <u>Verschiedene Wohnbauförderungsansuchen</u>

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Antragstellern "Ennemoser Martin, Löckpuit 112, Pfausler Herbert, Obbruck 48, Reinstadler Bernhard und Reinstadler Harald, Oberängern 225, Haid Petra, Wolfausiedlung und Köll Bernd, Löckpuit 122" eine Wohnbauförderung lt. den Wohnbauförderungsrichtlinien der Gemeinde (teilweise Rückvergütung des vorgeschriebenen Erschließungsbeitrages) zu gewähren.

Zu Pkt. 6) <u>Umwidmung der Gp. 5333 (Bischlang)</u>

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, lt. planlicher Darstellung des Raumplaners DI Rauch Friedrich (Planungsgemeinschaft PlanAlp), das im Weiler Oberängern (Bischlang) liegende Grundstück 5333 des Herrn Melmer Friedrich von dzt. "Freiland" in "Sonderfläche für Hofstelle" umzuwidmen.

Dieser Umwidmungsantrag wird durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Sollten während der Auflagefrist keine Einsprüche eingehen, gilt dieser Beschluss als endgültiger "Änderungsbeschluss".

Zu Pkt. 7) Grundkauf von Rauch Emil und Köll Georg (Gemeindestraße 3168)

Beschlussfassung: Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja-Stimmen und 1 Stimmenthaltung (Befangenheit GR Rauch), im Bereich des Gemeindeweges 3168 die für die Straßenverbreiterung benötigten Flächen von Rauch Emil und Köll Georg zum Preis von €45,-- pro m² abzulösen.

Zu Pkt. 8) Sonderzahlungen Weihnachten 2003

<u>Beschlussfassung:</u> Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Gemeindebediensteten die Sonderzahlungen (Weihnachtsgelder) zu bezahlen.

Zu Pkt. 9) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Unter Punkt "Anträge, Anfragen und Allfälliges" wurde über folgende Themen diskutiert:

- In Bezug auf das Ansuchen des Herrn Uzunboylu Hüseyin, um Errichtung einer Leitplanke entlang der Gemeindestraße (Bereich Siegeles-Wag), schlägt der Gemeinderat folgendes vor. Herrn Uzunboylu wird das Material (Holz) von der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Die Ausführung der Leitplanke hat in Eigenregie zu erfolgen.
- ➤ Weitere Diskussionsthemen: Autobahnabfahrt, Reinweidefläche Reichenbachalpe, Unterschriftenaktion Burschl und Setzungen am Radweg